

Interessiert?

Gerne beantworten wir noch offene Fragen:

Servicezentrum Duales Studium

Für Studieninteressierte und Unternehmen
Robin Gibas und Marcus Kottmann
Neidenburger Straße 10, 45897 Gelsenkirchen
Telefon (0209) 9596-923 und -350
E-Mail: robin.gibas@w-hs.de
E-Mail: marcus.kottmann@w-hs.de
www.mein-duales-studium.de

Studienfachberatung

Für die Studienrichtung „Entsorgungssystemtechnik“

Prof. Dr.- Ing. Alfons Rinschede
Neidenburger Straße 43
45897 Gelsenkirchen
Telefon (02 09) 95 96- 180
E-Mail: alfons.rinschede@w-hs.de

Für die Studienrichtung „Technische Gebäudeausrüstung“

Prof. Dr.- Ing. Karin Kückelhaus
Neidenburger Straße 43
45897 Gelsenkirchen
Telefon (02 09) 95 96- 184
E-Mail: karin.kueckelhaus@w-hs.de



mein
DUALES STUDIUM

www.mein-duales-studium.de



Häufige Fragen

Welche formalen Studienvoraussetzungen muss ich erfüllen?

Voraussetzung für die Aufnahme eines Studiums in den dualen Studiengängen ist der Nachweis der allgemeinen Hochschulreife oder der Fachhochschulreife (schulischer und praktischer Teil) oder einer durch staatliche Stellen als gleichwertig anerkannten Zugangsberechtigung. Zudem müssen Sie einen gültigen Ausbildungsvertrag oder Weiterbildungsvertrag mit einem kooperierenden Ausbildungsbetrieb nachweisen. Die Studiengänge sind nicht zulassungsbeschränkt.

Mit welcher Berufsausbildung kann ich das Studium kombinieren? (Auswahl)

- Anlagenmechaniker/-in
- Elektroanlagenmonteur/-in
- Elektroniker/-in - Gebäude- und Infrastruktursysteme
- Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- Industriemechaniker/-in
- Mechatroniker/-in
- Schornsteinfeger/-in
- u.v.a.m.

Wie kann ich mich bewerben und einschreiben?

Zunächst bewerben Sie sich bei einem Ausbildungsbetrieb, der mit der Hochschule kooperiert. Welche Unternehmen dies sind, erfahren Sie auf www.mein-duales-studium.de und vom Servicezentrum Duales Studium. Sobald Sie Ihren Ausbildungsvertrag unterschrieben haben, ist Ihnen auch Ihr dualer Studienplatz garantiert. Nachdem Sie Ihren Antrag auf Zulassung bei der Westfälischen Hochschule gestellt haben, erfolgt im abschließenden Schritt die offizielle Einschreibung im gewählten dualen Studiengang. Die Bewerbungs- und Einschreibungsfristen sowie eine Übersicht der erforderlichen Schritte und Unterlagen werden im Sommer auf den Webseiten der Westfälischen Hochschule veröffentlicht. Fragen beantwortet Ihnen gerne auch das Studierendensekretariat:

Westfälische Hochschule
Studierendensekretariat
Neidenburger Straße 43
45897 Gelsenkirchen
Telefon (02 09) 95 96-200

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr, während der Vorlesungszeiten auch donnerstags von 13:00 bis 15:00 Uhr

Internet: www.w-hs.de

Wann geht es los?

Die betrieblichen Ausbildungsgänge beginnen in der Regel zum 1. August bzw. 1. September. Ihr Studium nehmen Sie dann Ende September auf. Im Rahmen von Einführungsveranstaltungen bekommen Sie einen Überblick über das Studium und lernen Ihre Kommilitonen kennen. Studentische Tutoren unterstützen Sie in allen Belangen rund um das Studium und helfen Ihnen bei den „ersten Schritten“ im Hochschulalltag.



Duales Studium

in Gelsenkirchen



Kooperative Ingenieurausbildung

Versorgungs- & Entsorgungstechnik

Bachelor of Engineering +
IHK-/HWK-Abschluss in 4 Jahren

Duales Studium

Was bedeutet „duales Studium“?

Das Besondere an einem dualen Studium ist die Verzahnung einer Berufsausbildung („Lehre“) mit einem Studium. Ausbildungsbetriebe kooperieren mit der Westfälischen Hochschule und gewähren Freiräume für ein Studium während und nach der Ausbildung. In vier Jahren können die dual Studierenden sowohl den IHK-/HWK-Abschluss, als auch den Hochschulabschluss (Bachelor) erreichen.

Welche Vorteile gibt es?

Theorie und Praxis werden frühzeitig auf hohem Niveau verbunden. Sie haben von Anfang an Einblicke in betriebliche Abläufe und Strukturen und können sich für den beruflichen Werdegang wichtige Kontaktnetzwerke aufbauen. Studierende verdienen ihr eigenes Geld. Durch das duale Studium wird zudem eine Doppelqualifikation erworben.

Duales Studium – und dann?

Mit dem Abschluss des dualen Studiums haben Sie einerseits die Eintrittskarte für anspruchsvolle und vielseitige Berufsfelder in der Tasche. Andererseits sind Sie auch anschlussfähig an weiterführende Studiengänge auf Masterniveau.

Welche Ausbildungsbetriebe gibt es?

Unsere Partner sind international agierende Konzerne, innovative Mittelständler und öffentliche Organisationen. Hinweise auf aktuelle Ausbildungsangebote erhalten Sie direkt bei den Betrieben und auf www.mein-duales-studium.de. Viele Ausbildungsbetriebe beteiligen sich auch an diesem Modell, wenn sie von Studieninteressierten darauf angesprochen werden.

Berufliche Perspektiven

Der Versorgung von Gebäuden und Liegenschaften mit elektrischer Energie, Wärme, Kälte, Wasser und Gasen liegen zunehmend komplexe und mit höherem Automatisierungsgrad verbundene technische Prozesse zugrunde. Insbesondere angesichts der Energiepreisentwicklung gewinnen intelligente Lösungen für dezentrale Versorgungssysteme (Brennstoffzelle, Photovoltaik, Geothermie oder Mikrogasturbinen) an Bedeutung.

Der Markt in diesem Bereich boomt und erhält immer neue technologische Impulse. Eng mit der Versorgung sind anspruchsvolle Entsorgungsaufgaben verbunden. Besonders augenfällig wird diese Kopplung bei der Betrachtung von ressourcenschonenden Massnahmen und der Senkung von CO₂-Emissionen. Ob es um die Nutzung von Klärschlämmen für Biomasse-Kraftwerke, die Behandlung von Abwasser oder den (recyclingtechnischen sowie logistischen) Umgang mit Abfällen bzw. Wertstoffen geht, Entsorgungstechnik ist weit mehr als die Gewährleistung umweltverträglicher Produkte und Prozesse. Mit intelligenten Ansätzen tragen unsere Absolventen zur Ver- und Entsorgungssicherheit von Industrieanlagen, Wohnimmobilien, Krankenhäusern, Sportarenen, Logistikzentren etc. bei.

Das Spektrum der Tätigkeiten ist dabei ebenso breit gestreut (Planungs-, Betriebs-, Labor-, Vertriebsingenieur, Umweltbeauftragter, Laboranalytiker etc.) wie die Branchen (Anlagenbauer, technische Dienstleister, Versorgungsunternehmen, Ingenieurbüros, Handwerksbetriebe, Entsorgungsdienstleister, Produktionsunternehmen, etc.), in denen unsere Absolventen nach ihrem Studium arbeiten.



So ist der Studiengang aufgebaut

Die Westfälische Hochschule gehört zu den renommiertesten Anbietern von dualen Studiengängen. Duale Bachelor-Studiengänge sind insgesamt auf acht Semester ausgerichtet. In den ersten zwei Jahren werden die jeweiligen fächerspezifischen Grundlagen vermittelt. Sie werden mit diesen Inhalten in die Lage versetzt, sich schnell in unterschiedliche Aufgabenstellungen einzuarbeiten und Lösungen zu entwickeln. Ihr Studium beschränkt sich in dieser Zeit auf zwei Tage pro Woche. An den anderen Tagen gehen Sie Ihrer Ausbildung im Betrieb nach.

Ab dem fünften Semester studieren Sie in Vollzeit. Dabei stehen dann stärker anwendungsorientierte Module im Vordergrund. In den vorlesungsfreien Zeiten lernen und arbeiten Sie im Unternehmen. Im Rahmen einer Praxisphase können Sie ihr theoretisches Wissen konkret im Betrieb erproben. Im achten Semester wird, in dem von Ihnen gewählten Schwerpunkt, die Bachelor-Arbeit angefertigt. Nach einer abschließenden mündlichen Prüfung verfügen Sie dann über den akademischen Abschluss Bachelor of Engineering.

So läuft ein duales Studium ab



Der Studiengang Versorgungs- und Entsorgungstechnik ist durch die Agentur für Qualitätssicherung durch Akkreditierung (AQAS) akkreditiert worden und hat damit erfolgreich den Nachweis, der für Bachelorstudiengänge gesetzten fachlich-inhaltlichen Standards, erbracht.